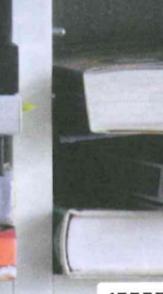
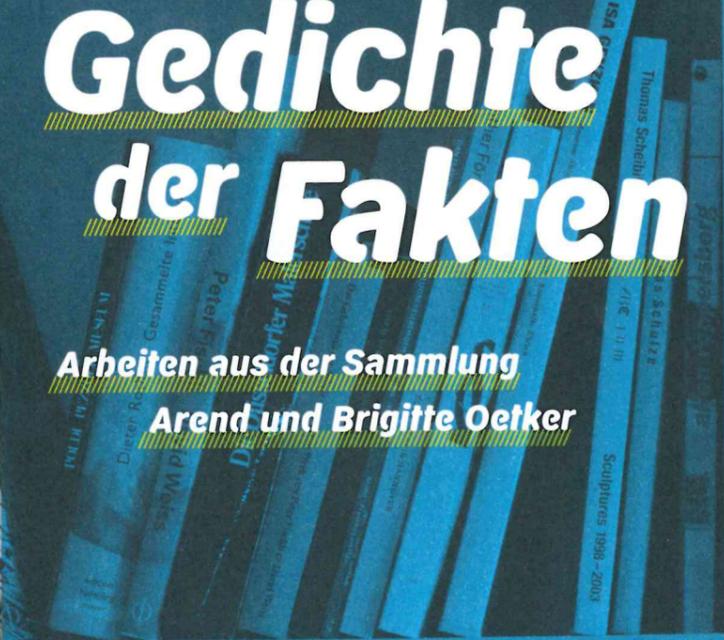


Gedichte der Fakten

Arbeiten aus der Sammlung
Arend und Brigitte Oetker



Galerie für Zeitgenössische Kunst Leipzig Museum of Contemporary Art Leipzig

August

- FR 08 19:00 h** *Ausstellungseröffnung: Kabinett I – aus der Sammlung, GfZK-1*
- SA 09 17:00 h** Führung: Carte Blanche II: **LVZ-Kunstpries + Sammlung**, für LVZ-Abonnenten: > Aktion 2 für 1€, GfZK-2
- DI 19 20:00 h** Gartensalon: **Spielplatz – Kunst im öffentlichen Raum und deren Entstehungsprozesse**, mit Brigitte Franzen, Marc Pouzol, Véronique Faucheur, Moderation: Michael Berninger, Barbara Steiner, GfZK garten. www.zwischengruen.de
- DI 26 19:00 h** Carte Blanche diskursiv: **Klaus Werner**, Gespräch zwischen Arend Oetker, Georg Girardet und Neo Rauch, GfZK-1
- FR 29 19:00 h** *Ausstellungseröffnung:* Carte Blanche III: **Gedichte der Fakten – Arbeiten aus der Sammlung Arend und Brigitte Oetker**, GfZK-2
- 20:30 h** Tonführung II: **Premiere des neuen Audioguides der GfZK** mit Weng Holster, Kay Bachmann und Heidi Stecker, GfZK-1

September

- MI 10 19:00 h** Carte Blanche diskursiv: **Zeiten des Sammelns**, Vortrag von Thomas Macho, GfZK-2
- FR 12 16:00 h** *Ausstellungseröffnung:* **UNSERE STADT**, Kooperation mit der Lindenhofschule Leipzig, GALERIE FÜR DICH
- DO 25 19:00 h** *Ausstellungseröffnung:* **INFORM. Laurent Benner**, GfZK-1, und **Versionen – Die Künstlerbibliothek**, GfZK-1
- FR 26 19:00 h** Carte Blanche diskursiv: mit **Arend Oetker, Brigitte Oetker, Kasper König, Barbara Steiner**, GfZK-2

Oktober

- MI 01 19:00 h** Carte Blanche diskursiv: **Die Macht der Sammler und die Ohnmacht der Museen?**, Vortrag von Siegfried Gohr, GfZK-2
- FR 17 16:00 h** *Ausstellungseröffnung:* **GfZK AB 3 2008**, GALERIE FÜR DICH
- FR 07 19:00 h** *Ausstellungseröffnung:* Carte Blanche IV: **Galerie Dogenhaus Leipzig: Julius Popp, Mark Lombardi**, GfZK-2

November

Notiz / Note:

- FÜHRUNG** Jeden Samstag und Sonntag um 13.00 h zur Sammlungsausstellung **KW – Hommage à Klaus Werner** und um 15.00 h zu den jeweiligen **Wechselausstellungen**.
- KINDER** **Sonntagskinder**, sonntags ab 15.00 h für Kinder ab 5 Jahren. **GfZK AB 3**, mittwochs ab 16.00 h für Kinder ab 3 Jahren.

29 AUG 2008

**Kuratiert von
Brigitte Oetker und
Christiane Schneider
in Zusammenarbeit
mit Barbara Steiner**
**Curated by
Brigitte Oetker and
Christiane Schneider
in collaboration
with Barbara Steiner**

CARTE BLANCHE III Gedichte der Fakten – Arbeiten aus der Sammlung Arend und Brigitte Oetker

LEIPZIG, vom 30-AUG-08 bis 26-OKT-08, GfZK-2
Eröffnung am 29-AUG-08 um 19:00 h

Unter dem Titel >Gedichte der Fakten< zeigen Arend und Brigitte Oetker Werke, die sie in den letzten 20 Jahren für ihre Sammlung erworben haben. Gemeinsam ist den künstlerischen Positionen, dass sie durch den Einsatz einfacher, auch alltäglicher Materialien, durch die Fragilität der Setzungen oder durch Humor Vorstellungen von Repräsentation gezielt unterlaufen und sowohl den Status des Künstlers/der Künstlerin als auch des Werks immer wieder zur Disposition stellen. Das Selbstverständnis von Brigitte und Arend Oetker als engagierte Bürger und Sammler wird bestimmt vom Anspruch eines gesellschaftlichen Wirkens und der Überzeugung, dass die Förderung von Kunst und Kultur eine außerordentliche Verantwortung aller gesellschaftlichen Kräfte, öffentlicher, aber auch privater ist.

CARTE BLANCHE III Poems In View Of The Facts – Works from the Arend & Brigitte Oetker Collection

LEIPZIG, from AUG-30-08 to OCT-26-08, GfZK-2
Opening on AUG-29-08 at 7 p.m.

Under the title >Gedichte der Fakten< (Poems In View Of The Facts), Arend and Brigitte Oetker will exhibit works which they acquired over the last 20 years. Common among them is that their artistic position purposefully undermines conceptions of representation and continually challenges the status of both the artist and the work through the use of simple, every-day materials, the fragility of placement or even humor. Arend and Brigitte Oetker's self-image as dedicated citizens and collectors is confirmed through their desire for social impact and the conviction that the promotion of art and culture is an extraordinary responsibility of all social forces, not only public but also private.

**Im September 2008
erscheint zur Ausstel-
lung ein Katalog im
Verlag Walther König.**

**Er enthält Abbildungen
aller ausgestellten
Arbeiten und Gespräche
mit Brigitte und Arend
Oetker sowie Beiträge
der beteiligten Künstler-
Innen.**
**A catalogue will be pub-
lished by the Walther
König publishing house
in September 2008.**
**It will contain images of
all exhibited works and
interviews with Brigitte
and Arend Oetker as
well as statements from
the participating artists.**

Carte Blanche Alphabet

BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

... ist freiwillig, nicht auf materiellen Gewinn gerichtet, gemeinwohlorientiert, öffentlich bzw. findet im öffentlichen Raum statt und wird in der Regel gemeinschaftlich bzw. kooperativ ausgeübt. Bürgerschaftliches Engagement kann sowohl dauerhaft und kontinuierlich als auch kurzfristig und spontan angelegt sein.
→ www.engagiert-in-nrw.de/lexikon/index.php

Die Gründung der GfZK Leipzig verdankt sich wesentlich einer Initiative bürgerschaftlichen Engagements: Der Kulturkreis der deutschen Wertschaft im BDI, der Förderkreis der GfZK und eine Reihe von Einzelpersonen setzen sich nach der Wende gemeinsam für eine Institution zeitgenössischer Kunst in den neuen Bundesländern ein. → Archiv GfZK

934,15 EUR

Satz/Druck: 5.000 Stück

GALERIE FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST LEIPZIG
MUSEUM OF CONTEMPORARY ART LEIPZIG
Karl-Tauchnitz-Strasse 11 | D-04107 Leipzig
Telefon: +49 341. 140 81-0
Telefax: +49 341. 140 81-11
E-Mail: office@gfzk.de | www.gfzk.de

ÖFFNUNGSZEITEN | OPENING HOURS
Dienstag bis Sonntag: 12:00 – 19:00 h
Tuesday through Sunday: 12:00 – 7:00 pm

Mit / With: Richard Artschwager, Fikret Atay, John Baldessari,
Alighiero Boetti, William Copley, Fischli/Weiss, Dan Flavin,
Ellen Gallagher, Isa Genzken, Wade Guyton, Mike Kelley, Martin
Kippenberger, Takehito Koganezawa, Hanno Otten, Jorge
Pardo, Blinky Palermo, Andreas Schulze, Rosemarie Trockel,
Franz West, David Zink Yi